63 europäische Imame demonstrieren in Brüssel gegen Terrorismus

11. Juli 2017

Brüssel (KNA) 63 Imame aus ganz Europa haben am Montag in Brüssel gegen Terrorismus demonstriert.

„Wenn die Muslime mit einer Stimme ‚Nein' sagen, wird es keinen Terrorismus mehr geben", sagte der Imam Hassen Chalghoumi aus dem französischen Drancy. Die Terroristen „besudelten" eine „sehr schöne Religion", fügte er hinzu. Mit dem Marsch wollen die Imame auf den klaren Unterschied zwischen dem Islam und dem Terrorismus hinweisen. Außerdem beten sie für die Opfer der Terroranschläge in Europa. Auch der belgische Innenminister, Jan Jambon, war anwesend. Ein Mann, der die Veranstaltung störte, wurde des Platzes verwiesen.

Die Demonstration ist Teil einer Friedenstour durch Europa. Am Sonntagabend hatten die Imame bereits auf dem Breitscheidplatz in Berlin demonstriert. Bis Freitag (14. Juli) wollen sie noch in Paris, Toulouse und Saint-Etienne-du-Rouvray ihr Mitgefühl mit den Terroropfern zeigen. Es ist der Jahrestag der terroristischen Anschläge in Nizza bei dem 86 Menschen ums Leben kamen.

(KNA – rkrlk-89-00069)

Stand: 13. November 2026